

Geibel, Emanuel: 3. Das Kraut Vergessenheit (1833)

1 Es hat die Mutter mir gesagt, dort hinter jenem Berge,
2 Der Wolken um den Gipfel hat und Nebel um die Wurzel,
3 Dort wächst das Kraut Vergessenheit, dort wächst es in den Schluchten.
4 O wüßt' ich nur den Pfad dahin, drei Tage wollt' ich wandern
5 Und wollte brechen von dem Kraut und wollt's im Weine trinken,
6 Damit ich dich vergessen könn' und deine falschen Schwüre
7 Und deine Augen, die so oft von Liebe mir gesprochen,
8 Und deinen süßen, süßen Mund, der tausendmal mich küßte!

(Textopus: 3. Das Kraut Vergessenheit. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/61126>)